Informationen der Marktgemeinde Warth



Amtliche Mitteilung

Ausgabe Winter 05/2015





Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort der Bürgermeisterin, Flächenwidmung	02
Straßen, Güterwege, Abfallwirtschaft, Kanal	03
EVN Info, Winterdienst	04
Jagdpacht, Heizkostenzuschuss, PV-Projekt	05
Wohnungen	06
Schulen und Kindergärten	07-09
Musikkapellen, Tage offenen Ateliers	09-11
Unsere Pfarren, B54 Attraktivierung	11-13
Umweltseiten	14-17
Adventveranstaltungen	18-19
Div Werbeeinschaltungen	20-21
Mülltermine, Arztdienstplan	22-23



Sehr geehrte Wartherinnen und Warther, liebe Jugend!

Das Flüchtlingsthema beherrscht die aktuelle politische Debatte, in Österreich und in allen

anderen Ländern Europas. Das Thema bewegt alle und überdeckt scheinbar alles andere. Wir können uns eben sehr oft Themen nicht aussuchen, sondern die Themen suchen uns aus.

Eine nachhaltige gemeinsame europäische Lösung scheint noch nicht absehbar zu sein. Die nationalen und europäischen Bedingungen sind Aufgabe der Politik der Staaten. Was können wir aber beitragen? Für ein gutes Miteinander, egal ob mit Asylwerbern oder mit unseren Nachbarn, können wir alle gemeinsam daran arbeiten. Wir hatten das Glück, in Österreich geboren zu werden, wir leben in einem guten sozialen Netzwerk und in Frieden. Lassen Sie uns das niemals vergessen.

Die Herausforderungen in der Gemeindearbeit sind groß, das Geld wird allerdings nicht mehr. Der finanzielle Spielraum wird immer enger. Es gibt eine Pflicht und eine Kür. Die Gemeindeführung muss auch auf die wirtschaftliche Verantwortung schauen.

Bei der Voranschlagsbesprechung mit der Aufsichtsbehörde sind die aktuellen Zahlen ergänzt und den Entwicklungen angepasst worden. Und diese sind nicht gerade rosig. 2015 haben sich die Einnahmen der Ertragsanteile ("Steuern" nach abgestuftem Bevölkerungsschlüssel, Finanzausgleich) noch positiv entwickelt.

Mit Zuwächsen kann 2016 nicht mehr gerechnet werden.

In der Weihnachtsausgabe finden Sie noch zahlreiche Berichte und Informationen. Wenn Fragen entstehen, können Sie sich gerne einen Termin für ein Gespräch im Gemeindeamt geben lassen.

Ich darf Sie alle wieder zu einen der zahlreiche Adventveranstaltungen, zu den Punschständen und vor allem zum Weihnachtsmarkt in Warth herzlich einladen.

Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für einen anderen Menschen nehmen, das Kostbarste ist, was wir schenken können, haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.

Roswitha Bloch

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein besinnliches, ruhiges Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und alles Gute für das neue Jahr, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Ihre Bürgermeisterin





Flächenwidmungsplan Auflage von Änderungen

Das NÖ Raumordnungsgesetz 1976 bestimmt, dass jede Gemeinde ein örtliches Raumordnungsprogramm mit einem entsprechenden Flächenwidmungsplan aufzustellen hat.

Im Flächenwidmungsplan ist durch die Festlegung der Widmungsarten geregelt, wie die einzelnen Flächen künftig genutzt werden sollen. Ein Raumplaner hat mit der Gemeindeführung den Istzustand erhoben und zahlreiche Anpassungen durchgeführt. Dabei sind selbstverständlich übergeordnete Planungen, Gesetze sowie Verordnungen berücksichtigt worden.

Das Amt der NÖ Landesregierung prüft die vorgelegten Unterlagen.

Wie bereits in der letzten Ausgabe erwähnt,



liegt der Entwurf nun zur Begutachtung auf. Während der öffentlichen Auflagefrist, haben Sie die Möglichkeit Einsicht zu nehmen. Betroffene GrundstücksbesitzerInnen sind auch am Postweg informiert worden. Auflage der Änderungen im Gemeindeamt 26. November 2015 - 07. Jänner 2016

Straßen und Güterwege

Im Sommer wurde die Sanierung eines Teilstückes des GW Kienberg fertig gestellt. Geplant wäre, dass 2016 die Bautätigkeit fortgesetzt wird. Nach Voranschlagsbesprechungen mit der Aufsichtsbehörde des Landes NÖ, wurde mitgeteilt, dass die finanziellen Mittel für die Erhaltung der Güterwege stark gekürzt werden. Aus diesem Grund ist die Gemeinde bemüht, dass Beitragsgemeinschaften mit den Wegeinteressenten gegründet werden. Hier sind bessere Förderungen möglich. Wir werden Sie laufend informieren.

Abfallwirtschaftsverband Papiertonne

In Warth wurde die Altpapiersammlung bereits 2015 flächendeckend eingeführt. Wir waren eine Mustergemeinde.

Hier darf ich mich bei Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, bedanken, denn die Trenngenauigkeit war sehr gut.

Die Abfuhr erfolgt in Intervallen von acht Wochen, somit wird es jährlich sechs Abfuhren geben.

Bitte nutzen Sie auch weiterhin die Glascontainer.

Achtung, in diese Behälter darf nur Verpackungsglas entsorgt werden.

Zusammengefasst ist es sehr erfreulich, dass wir zurzeit bei der Preisgestaltung keine Änderungen durchführen müssen. Die Papiertonne wird weiterhin den Bürgerinnen und Bürgern kostenlos zur Verfügung stehen. Die Transportkosten werden alle Verbandsgemeinden selbst tragen, jedoch erfolgt quartalsmäßig eine Rückerstattung seitens des Abfallwirtschaftsverbandes.

Die Grüne Tonne wird künftig Wertmülltonne heißen. Die Art des Abfalls ändert sich nicht. Neu ist auch, dass ab Jänner 2016 die Übernahme des Sperrmülls in der RHV Grüne Tonne GmbH erfolgen wird. Bitte beachten Sie, geschätzte Damen und Herren, dass Laminat, Fenster mit Beschlägen und Glas nicht zum Holz, sondern zum Sperrmüll gehören.

Die Abfuhrtermine für das kommende Jahr entnehmen Sie dieser Ausgabe.

Wenn ein Mehrbedarf an Restmüllsäcken besteht (vermehrter Bedarf aufgrund Windel bzw. Inkontinenzmaterialen), melden Sie sich bitte im Gemeindeamt an, damit wir dem Transportunternehmen Ihre Daten weiterleiten.

Kanalsanierungsmaßnahmen Wiesen-, Wald- und Flurgasse

Die Bautätigkeiten sind im Großen und Ganzen planmäßig verlaufen. Zu Verzögerungen kam es aufgrund Regentage und der gleichzeitigen Verlegung der Gasleitung im Bereich der Kanaltrasse. Die Gasleitung verläuft in diesem Bereich einmal im Grünstreifen und wechselt dann in den Gehsteig. Somit musste diese verlegt werden. Bei mehrmaligen Baubesprechungen hat die EVN letztlich einer vorzeitigen Erneuerung zugestimmt.



Der Gehsteig ab Marktstraße 35 bis zur Flurgasse wurde von der EVN bereits wiederhergestellt, da es dort keine Bautätigkeiten mehr geben wird.

Auch der Wasserleitungsverband hat bzw. wird die Leitungen noch auswechseln. Seitens der Telekom wird in der Wiesengasse



in den nächsten Wochen noch eine Breitbandleerverrohrung verlegt.





Derzeit wird in der Flurgasse gearbeitet. Eine Trennung Oberflächenwasserkonnte Fäkalienkanal nicht bei allen Liegenschaften erfolgen. Die Oberflächenwässer der Straßen, auch die der B54, werden über den alten Kanal, die Entsorgung der Abwässer in den neuen Kanal abgeleitet. Somit kommt es zu einer deutlichen Entlastung der Kläranlage.



Asphaltierungsarbeiten werden im Frühling 2016 erfolgen. Es ist geplant, dass die Straßenzüge bzw. der Gehsteig entlang der sanierten Bereiche sowie die Augasse asphaltiert werden.

Wir ersuchen um Ihr Verständnis, dass über den Winter aufgrund etwaiger Senkungen noch keine Asphaltdecke kommen wird.

EVN Netz NÖ informiert



Die EVN – Netz NÖ – wird im Frühsommer 2016 Verkabelungsarbeiten im Bereich der Marktstraße 1 bis Zottelhofstraße zur durchführen. Erfreulicherweise werden die Freileitungen in die Erde verlegt werden. Die AnrainerInnen werde noch rechtzeitig von den EVN Mitarbeitern verständigt werden. Für Fragen steht Herr Wolfgang Heissenberger gerne zur Verfügung (02644/7308/18625).

Winterdienst

Das Thema Winterdienst wird langsam, aber ganz sicher wieder aktuell. Keine einfache Aufgabe für iede einzelne Gemeinde. Gemeinsam den mit Winterdienstmitarbeitern ist die Gemeindeführung bemüht, selbst bei widrigsten Witterungsbedingungen die öffentlichen Straßen und Gehwege schneefrei zu halten.

Wir ersuchen um Ihr Verständnis, dass bei starkem, durchgehendem Schneefall die Räumung manches Mal verzögert sein kann. Nach dem Schneefall ist auch vor dem Schneefall. Es gilt auch die geräumten Straßenzüge frei von Schnee und Eis zu halten. Ein Streuen von Taumitteln und/der Streusplit ist oft erst nach Ende des Schneefalls sinnvoll.



Wir weisen auch darauf hin, dass in den engen Gassen im Ortsgebiet die geparkten



Fahrzeuge ein Räumen oft nicht ermöglichen. Bitte stellen Sie Ihre Fahrzeuge auf

Eigengrund ab.

Schneeräumung der Gehsteige:

Im Ortsgebiet müssen die EigentümerInnen von Liegenschaften zwischen 6:00 und 22:00 Uhr Gehsteige und Gehwege innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden. In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige muss auf der Fahrbahn ein 1 m breiter Streifen entlang der Häuserfront gereinigt und bestreut werden.

Seitens der Gemeinde erfolgt die Räumung der Gehsteige je nach Zeitressource.

Passen Sie Ihr Fahrverhalten unbedingt den winterlichen Verhältnissen an. Reduzieren Sie Ihr Fahrtempo bei Glätte, vor allem in schattigen Straßenabschnitten und auf Brücken.

Wir wünschen Ihnen somit einen guten Start in den Winter und unfallfreie Kilometer.

Jagdpachtauszahlung 2015

Warth I – Haßbach Warth II – Steyersberg

Sonntag, 10. Jänner 2016 09:00 – 12:00 Uhr Gasthaus Maier, Haßbach

Warth IV - Kirchau

Sonntag, 07. Februar 2016 nach der Messe Alte Schule in Kirchau

NEU:

Die Auszahlung für **Warth III** (Warth und Petersbaumgarten) wird zukünftig nicht mehr

im GH Pichler erfolgen. Hier übernimmt die Gemeinde diese Funktion und wird die Jagdpacht überweisen.

Heizkostenzuschuss vom Land NÖ und Gemeinde

Ein einmaliger Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2015/2016 in der Höhe von € 120,00 gewährt das Land NÖ sozial bedürftigen Personen. Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2016 beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten: Personen die eine Ausgleichszulage beziehen; die eine Mindestpension nach § 293 ASVG, eine Leistung aus der Arbeitslosenversicherung erhalten und andere.

Wenn Sie die Förderung vom Land NÖ zuerkannt bekommen, erhalten Sie seitens der Gemeinde einen Zuschuss in der Höhe von € 70,00.

Wenden Sie sich an des Team des Gemeindeamtes, Formulare liegen auf, wir helfen Ihnen gerne beim Ausfüllen.

10 hoch4 Photovoltaik

Bürgerbeteiligungsprojekt Photovoltaik in Warth

Das Photovoltaik-Projekt mit einer Bürgerbeteiligung von über 30 % ist erfolgreich gestartet. Das Interesse der Bürgerinnen und Bürger bei der Startveranstaltung (Tag der offenen Türe in der Kläranlage im Sommer) war groß. Rund 70 TeilnehmerInnen interessierten sich für das Bürgerbeteiligungsmodell.

Dies war sozusagen der Startschuss für die nachhaltige Energieversorgung der Gemeinde mit Solarenergie. Insgesamt sollen in Warth im nächsten Jahr fünf Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden errichtet werden. Ermöglicht wird



die Umsetzung durch eine Bürgerbeteiligung. Bis zu 3,5% Verzinsung für die Anleger sind der lukrative Mehrwert des zukunftsweisenden Energiemodells.

Als kompetenter Partner auf fachlicher Ebene steht die Firma 10hoch4 für alle technischen Fragen Rede und Antwort. Das Photovoltaik-Unternehmen aus Wiener Neustadt hat bereits mehrere Bürgerbeteiligungsprojekte in Österreich erfolgreich begleitet.

Kombination Die nachhaltiger aus **lukrativer** Energiegewinnung und Veranlagung erweist sich als attraktives Angebot für die Interessierten. Sie haben noch bis Ende des Jahres die Möglichkeit, sich am Energiemodell (Gemeinde) mit dem von "Sonnen-Scheinen" beteiligen. Die flexiblen Laufzeiten von 5, 9 und 13 Jahren mit Verzinsungen zwischen 2,5 und 3,5 % ermöglichen individuelle Veranlagungen.

Weitere Informationen in der Gemeinde oder auf www.10hoch4.at/bb
bei Fr. Sabine Müller, Tel: 0676 30 90 780, Fr. Regina Rous Tel: 0676 714 31 63

Die PV Anlagen auf den gemeindeeigenen Häusern, wie FF Haus in Warth werden demnächst montiert werden.

Was in der Gemeinde gefällt....

...dass in der Adventzeit zahlreiche Veranstaltungen stattfinden wo viele freiwillige Helferinnen und Helfer mitwirken.

Was in der Gemeinde nicht gefällt....

...dass einige Bürgerinnen und Bürger ihre Autos direkt bei den Bächen waschen.

Folienentsorgung

Der Bauernbund Haßbach-Steyersberg organisiert wieder die Folienentsorgung. Bringen Sie die Folien zum Sandwerk

Feichtinger nach Haßbach, erster Termin am 03. Dezember 2015.

Bitte nehmen Sie auch die folgenden Termine wahr.

Ein Stück Ferien

Auf Initiative der Lein Stück Ferien!
Bezirkshaupmannschaft Neunkirchen, mitgetragen von allen 44 Gemeinden sowie den Gemeindevertreterverbänden der VP und SP, vielen Unternehmen und natürlich der Bevölkerung, konnten € 54.290,20 für die Ferienaktion zur Verfügung gestellt werden.
82 Kinder aus dem Bezirk nahmen an der Urlaubsaktion teil.



Gleichenfeier Blumenweg Wohnhausanlage der NBG

NÖ Die gemeinnützige Bauund Siedlungsgenossenschaft für Arbeiter und Angestellte reg. Gen.m.b.H. - NBG, errichtet mit Mitteln der NÖ Wohnbauförderung auf dem Grundstück am Blumenwea Wohnhausanlage mit 14 Wohnungen in der Größe von ca. 48 – 87 m² mit garantiertem Kaufrecht. 12 dieser Wohnungen behindertengerecht ausbaubar.

Alle Wohnungen können zudem mittels Personenaufzug barrierefrei erreicht werden. Die Anlage wird in Niedrigenergiebauweise Wohnraumlüftung kontrollierter mit Wärmerückgewinnung in Massivbauweise errichtet. Auf dem Dach ist eine Photovoltaikanlage für die Energieversorgung geplant. Die Beheizung der Anlage erfolgt über Fußbodenheizung eine Wärmepumpenanlage.

Jeder Wohnung sind Freiflächen in Form von Balkonen oder Terrassen zugeordnet,



Erdgeschoßwohnungen haben einen Eigengarten.



Alle Wohnungen erhalten ein Kellerabteil. Es wird auch ein Trockenraum und im Erdgeschoß ein gemeinsamer Fahrrad- und Kinderwagenabstellraum eingerichtet. PKW Abstellplätze werden ebenso errichtet. Für die Kinder wird ein Kinderspielplatz

Die feierliche Gleichenfeier fand am 28. Oktober 2015 statt, LAbg Hermann Hauer war in Vertretung von LH Dr Erwin Pröll anwesend, Bgm.ⁱⁿ Michaela Walla und Vizebgm. Michael Grill sowie Vertreter der NBG und der Firma Handler.

Michael Flasch, ein junger Lehrling hat den Gleichenspruch fehlerfrei und beinahe auswendig vorgebracht!

Elf Wohnungen sind derzeit bereits reserviert bzw. vergeben. Für Fragen stehen die NBG und die Mitarbeiter im Gemeindeamt gerne für Sie zur Verfügung.

2344 Maria Enzersdorf, Südstadtzentrum 4 02236 405 157

www.noe-wohnbaugruppe.at

Unsere Schulen

vorhanden sein.



Pittentaler Singtage

Ein tolles Projekt fand am Schulanfang in der LFS Schule statt. Einige Volksschulen

von Pitten bis Scheiblingkirchen nahmen an den Singtagen teil. Vier Musikpädagogen machten die Kinder mit den Rhythmen aus aller Welt vertraut. Die Schülerinnen und Schüler waren mit Eifer und viel Spaß bei der Sache.



Besuch der dritten Klasse

Wie jedes Jahr besuchen die dritten Klassen die Bürgermeister (Scheiblingkirchen und Warth) im Rahmen des Sachunterrichtes. Die SchülerInnen der 3A und Frau VOL Doris Pichler besuchte am 11. November 2015 die Bürgermeisterin Michaela Walla im Gemeindeamt Warth.

Viele Fragen versuchte die Bgm.ⁱⁿ bestmöglich zu beantworten.



"Wie viele Einwohner hat Warth?" "Wie hoch sind die Einnahmen?" "Welche Aufgaben hat eine Bürgermeisterin?" aber die Kinder wollten auch wissen, was beim Job der Bürgermeisterin Spaß macht.

Anhand des digitalen Katasters konnten die Mädels und Burschen ihre Ortsteile erkennen, das war dann doch auch ein



Rätselraten, ohne Orthobild war dies nicht einfach.

Bauakte mit den vorliegenden Plänen wurden ebenso erläutert, wie die Aufgaben einer Buchhalterin oder der weiteren Angestellten der Gemeinde.

Nach einer Jause mit regionalen Produkten ging es wieder in die Schule zurück.

Neue Mittelschule



Sanierung, Um- und Zubau

Die Bausubstanz der Schulgebäude ist in die Jahre gekommen, weiters ist auch das Raumangebot laut den Fachleuten nicht mehr ausreichend. So ist nach Beratungen in der Schulausschusssitzung ein einstimmiger Beschluss für die Sanierung und den Zubau der Mittelschule gefasst worden. Bei einem Finanzierungsgespräch mit der zuständigen Landesrätin Frau Mag.^a Schwarz, sind die Weichen gestellt worden.



Eine Zusage seitens des Schul-Kindergartenfonds ist mündlich bereits ausgesprochen worden. Die endgültige Zustimmung sollte im Dezember in einer der Regierungssitzungen erfolgen.

Das Büro Kaltenbacher arbeitet mit Hochdruck an den Plänen. Einige Räumlichkeiten müssen It. Vorgaben des Schul- und Kindergartenfonds bzw. des Musikschulmanagements ergänzt werden. Deshalb ist ein Zubau unumgänglich.

Der Schulausschuss wird mit den zur Verfügung stehenden Mitteln sehr verantwortungsvoll umgehen. Die Bautätigkeiten dienen letztlich auch dem Erhalt des Schulstandortes.

Unsere Kindergärten Kindergarten Warth und Haßbach

Wie jedes Jahr fand auch in Warth in beiden Kindergärten das Laternenfest statt.



Der hl. Martin hat den Mantel geteilt – und Teilen ist auch ein wichtiges Thema, das den Kindern in spielerischer Form näher gebracht wurde.



Spende USV Scheiblingkirchen-Warth Spende Martin Mößner

Der USV Scheiblingkirchen-Warth hat mit einem Teil des Erlöses der Playersparty 2014 Sportgeräte für die Kindergartenkinder angekauft.

Daniel Ressler und Max Schrammel übergaben persönlich die verschieden Wescoteile (Stufen, Rutschen, Würfel u.a.).



Diese Module dienen der Motorik und der Koordination.



Aber nicht nur die Sportler haben für die Kindergartenkinder gespendet. Martin Mößner von der Firma UTB Laser- und Vermessungstechnik, konnte im Herbst Fahrzeuge übergeben.



Insgesamt wurden € 1.500,00 zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank für die großzügigen Spenden im Namen der Kindergartenkinder!

Unsere Musikkapellen MV Warth-Scheiblingk.-Bromberg

Auf Einladung der Bromberger Partnergemeinde Sengwarden Wilhelmshaven war unser Musikverein auf Konzertreise an der Nordsee.

Ende August brach ein Tross von über 50 Leuten (Musiker und einige Begleiter) von Wien aus mittels Nachtzug nach Hamburg auf. Nach der morgendlichen Ankunft wurde Hamburg zu Wasser und zu Lande ausgiebig besichtigt. Am nächsten Tag war ein Besuch der Insel Langeoog in der Nordsee am Programm.



Der Höhepunkt der Reise fand am Samstag mit mehreren musikalischen Auftritten statt. Marsch durch Zuerst ein Wilhelmshavener Innenstadt, wo eine Menge Leute begeistert der Formation folgte. Am Abend dann das Konzert "Typisch Österreich" in der örtlichen Konzerthalle im Gorch-Fock-Haus. Der Titel war dann auch Programm, Märsche, Polkas und Wiener Walzerklänge wurden dargeboten. Zwischendurch trat auch die "Gsollbergmusi" mit Volksmusikklängen auf.

Am letzten Tag der Reise gab es noch interessante Besichtigungstouren durch Wilhelmshaven sowie die zugehörigen Container- und Marinehäfen.

Dank perfekter Organisation, gutem Wetter und kameradschaftlicher Atmosphäre ging so ein für alle Beteiligten unvergesslicher Ausflug zu Ende.

Katharinenkonzert



Das Konzert wurde wieder bestens besucht, und das Publikum war begeistert von den



Darbietungen der Kapelle, dem Vocaltrio DuoVoce sowie der Gsollbergmusi.

Eine besondere Ehre kam Herrn Dir. OSR Josef Hattenhofer zu. Er wurde seitens des Bezirksarbeitsverbandes mit der Ehrenmedaille in Gold Zusatzspange 70 Jahre aktive Musikausübung verliehen. Ernst Osterbauer, Bezirksobmann des BAG Wr.Neustadt/Neunkirchen würdigte die besonderen Leistungen von dem Geehrten. Zum Abschluss dirigierte Herr Hattenhofer den Radezkymarsch.



Obmann Bgm. a.D. Patriz Hattenhofer wurde vom Bromberger Bürgermeister, Josef Schrammel, geehrt. Er erhielt die Ehrennadel der Gemeinde.

Seitens der Gemeinde gratulieren wir den beiden Herren herzlich!

Trachtenkapelle Haßbach-Penk-Altendorf

Festkonzert



Am 25. Oktober 2015 fand zum 26. Mal das traditionelle Festkonzert zum Nationalfeiertag statt, das alljährlich vom Männergesangverein Haßbachtal und der

Trachtenkapelle Haßbach-Penk-Altendorf organisiert wird. Als Gastchor begeisterte heuer der Singkreis St. Lorenzen. Durch den Abend führte das bewährte Moderatorenduo Bettina Rigler und Willi Baumgartner. Der musikalische Bogen spannte sich von klassischen Werken über traditionelle Stücke bis hin zu modernen Medleys. Mit der Darbietung von "I am from Austria" lieferten alle Mitwirkenden ein fulminantes Finale des Festkonzerts.

Tage der offenen Ateliers

Am 17. und 18. Oktober 2015 fanden die Tage der offenen Ateliers in Warth statt. Zahlreiche Künstlerinnen und Künstler haben anlässlich der NÖ weiten Tage der offenen Ateliers ihre Kunst präsentiert.

Getrude Puchegger, Ingrid Schwarz und Otto Haselgruber im GH Brunner



Andreas Seichter, Iris Kaiser und Elfriede Hütterer zeigten deren Kunst in ihrem Atelier.





Warth

Anna Rasinger, Elisa Grünwald und Christa Cebis ebenfalls im Atelier



Günther Floner und Sabine Motsch



Malerei, Grafik, Textile Art, Trash Art, Holzskulpturen, Fotografie und vieles mehr konnten bewundert werden.

Die Künstlerinnen und Künstler erfreuten, inspirierten und beeindruckten mit ihren Kunstwerken.

Unsere Pfarren Seelsorgeraum St Augustinus

Seit der Amtseinführung von Herrn Mag. Ulrich Dambeck (Edlitz) Anfang September, gibt es wieder einen zuständigen Pfarrer auch für Scheiblingkirchen. Ihm zur Seite gestellt ist Herr Kaplan Marcin Wojciech, geboren in Polen, Kattowitz. Ulrich und Marcin werden die Pfarren Edlitz und





Grimmenstein zum einen, sowie Scheiblingkirchen und Thernberg zum anderen, wöchentlich abwechselnd betreuen. Seitens der Marktgemeinde dazu alles Gute und gleichzeitig auch herzlichen Dank an jene Priester, die im letzten Jahr ausgeholfen haben.



Beim Erntedankfest in Scheiblingkirchen, wie auch in Kirchau haben die Schuhplattler gemeinsam mit der Volkstanzgruppe den Banderltanz uraufgeführt.

Schön, dass es diese Tradition weiterhin geben wird.

Amtseinführungsmesse Kirchau



Dass am Sonntag, 22. November 2015 Herr Pfarrer Mag. Hans-Otto Herweg die Messe zelebriern wäre ohne konnte. die Unterstützung der Kirchauerinnen und Kirchauer, des Pfarrgemeinderates, dem Orglmeister und Dechant Dietmar verantwortlichen Personen der Erzdiözese Wien nicht möglich gewesen. Alle haben sich gemeinsam eingesetzt, dass es zu einer Nachbesetzung nach dem überraschenden



Tod von unserem Josef Lichtenecker gekommen ist.



Wir wünschen unseren Pfarrern weiterhin eine gute Zeit in ihren lebenswerten Pfarrgemeinden.

Unsere Pfarrkirchen mögen eine Kirche der Zukunft bleiben, sie sollen mit Spiritualität und Leben erfüllt werden. Sie mögen ein Treffpunkt der Menschlichkeit sein und bleiben.

Pfarre Kirchau und Haßbach Fußwallfahrten der beiden Pfarren





Die B 54 brennt Literaturfrühstück

Auch das da capo der **B 54 brennt** war eine sehr gut besuchte Veranstaltung.



Herzlichen Dank an die jungen Damen, die für das Kinderprogramm gemeinsam mit Doris Winkler und Manuela Piribauer zuständig waren.



Den Kindern hat es sichtlich Spaß gemacht. GH Brunner und Handwerksbierbrauer Holzbauer versorgten kulinarisch alle bestens. Und die Trommler um Werner Polreich umrahmten die Veranstaltung musikalisch mit ihrem Trommelwirbel.





Gerald Kirner mit X-Treme-Pyrotechnik sorgte für den Abschluss mit einem sehr feinen Feuerwerk.



Literaturfrühstück im Café Fischböck in Warth mit Marlene Harmtodt-Rudolf, die mit ihren Geschichten die Zuhörerinnen und Zuhörer begeisterte. In Gleißenfeld aufgewachsen, ihr Vater arbeitete in der Firma Kraft in Warth, ist sie noch gut bekannt.



Musikalisch umrahmt von einem Trio des Musikvereines, Markus Schraml, Raphael Stachl und Heinrich Heilingsetzer spielten Musik im Brennpunkt der Nachkriegszeit.



Bis zum nächsten Jahr. Wo es wieder heißen wird .. die B 54 brennt, Geschichte in Literaturform wird auch wieder angeboten werden.

Caritas Betreuen und Pflegen

Die Caritas bedankt sich herzlich für das Vertrauen im abgelaufenen Jahr und wünscht allen älteren und pflegebedürftigen Menschen sowie deren Angehörigen einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr - und ganz besonders, dass sie die schönste Zeit im Jahr auch genießen können!

Caritas Betreuen und Pflegen Sozialstation Aspang&Warth Ufergasse 2/Top 1 2870 Aspang 0664-825 22 90 www.caritas-wien.at



BM Rudolf Hundsdorfer am Stand der Caritas bei der Sozialmesse des Schwarzataler Social Clubs in der LFS am 7. November.

Rotes Kreuz Ortsstelle Pittental



Am Freitag den 13. November 2015 fand in der Ortsstelle Pittental die Neuwahl statt. Herr Dr. Günther Waglechner beendet seine Stelle als Ortsstellenleiter aus beruflichen Gründen. Neu gewählt wurde als Ortsstellenleiter Herr Peter Human, als Stellvertreterin wurde Frau Kerstin Ostermann gewählt.





Energie & Klimabündnis Fenster





Der Energie & Umweltgemeinderat berichtet

Klimabündnisgemeinde WARTH

InteressentInnensuche für E-Car-Sharing Warth

Der Gemeinderat hat am 20. Juli 2015 nach Antrag vom Umweltausschuss die Beteiligung unserer Gemeinde beim Projekt "E-Car-Sharing Bucklige Welt – Wechselland" beschlossen.

Dabei haben sich mehrere Gemeinden der Klima- und Energiemodellregion Bucklige Welt – Wechselland zu einer Plattform zusammengeschlossen um das Projekt gemeinsam umzusezten.

Mit Erfolg läuft seit Mai 2014 in der Marktgemeinde Krumbach ein E-Car-Sharing Projekt mit 29 NutzerInnen. Ein Renault-Zoe wurde von der Gemeinde angeschafft. Mit einer Jahresgebühr von 100 Euro und 1 Euro pro Stunde kann das E-Auto benützt werden. Für die Abrechnung und Buchung sorgt ein Computerprogramm.



Interesse an E-Car-Sharing Krumbach

Wir suchen nun interessierte BürgerInnen die beim E-Car-Sharing Warth teilnehmen möchten. Standort für das gemeinsam benutzbare E-Auto wird der Marktplatz in Warth sein. Bitte melden Sie sich beim Umweltausschuss oder am Gemeindeamt!

Warther UGR bei "Reichenauer Umwelttagen"

Im Rahmen der Reichenauer Umwelttage fand am 17.10.2015 eine Podiumsdiskussion zum Thema "30 Jahre Einsatz für die Umwelt" geleitet von der Klima- und Modellregion NÖ-Süd statt. Als E&UGR war ich dazu eingeladen und berichtete von meinen Erfahrungen in Warth.

Ein Energie-Beauftragten-Forum

fand am 4.11.2015 im Gasthaus Reisenbauer in Scheiblingkirchen statt. Thema war unter anderem energieeffiziente und nachhaltige Beschaffung. Als Energiegemeinderat bin ich für die Energiebuchhaltung der Gemeinde zuständig. Jährlich wird von mir ein Energiebericht an den Gemeinderat vorgelegt.



Bei den "Reichenauer Umwelttagen"



Mit Petra Himer von "Natur im Garten"

Zukunftsweisend: E-AKTIONSTAG am Marktplatz in Warth mit vielen E-Mobilen

Bei traumhaftem Wetter ging am 24.10.2015 der E-Aktionstag am Marktplatz in Warth über die Bühne.

Der Warther Umwetltausschuss hat ein attraktives Programm auf die Beine gestellt. Bei einem Gewinnspiel wurde ein E-Bike, gespendet von der Firma Peugeot-Hessler und der EVN verlost. Der alückliche Gewinner war Andreas Schützenhöfer aus Warth.

Die Antworten beim Gewinnspiel: Warth war 2007 eine der ersten "Fairtradegemeinden" in NÖ, ist seit 2002 beim Klimabündnis und seit 30 Jahren gibt es in NÖ UmweltgemeinderätInnen.

10 E-Mobile, 1 Scooter, 2 E-Bikes und 3 Segways wurden präsentiert. Es konnten Testfahrten absolviert oder einfach nur Erkundigungen eingeholt werden. Über das Photovoltaik-BürgerInnenbeteiligungs-





projekt von "10hoch4" konnten sich die BesucherInnen ebenso informierten wie über die Funktion einer Stromtankstelle der EVN. Die Haßbacher Biobäuerin Birgit Zodlhofer sowie der Warther Bierbrauer Gerhard Holzbauer sorgten für Speis und Trank.

E&UGR Kerschbaumer führte durch den E-Aktionstag und holte zahlreiche Fachleute vor das Mikrophon.

Andreas Otahal vom Energieforum Katzelsdorf schilderte seine Erfahrung mit dem Renault Zoe, Helmut Halvax aus Bromberg fährt seit zwei Jahren einen VW-e-up.

Beeindruckend waren auch die Testfahrten mit dem Tesla von Markus Fuchs-Winkler. Der Tesla zeigt was alles in der E-Mobilität möglich ist. Luxus, enorme Reichweiten und rasche Aufladung. Auch der E-Golf beeindruckte ebenso wie der BMWi3, den die EVN vorstellte. Peugeot





Hessler war mit 3 Fahrzeugen vertreten. Interessant auch der Vortrag von Energieberater Martin Heller von der Energie- und Umweltagentur NÖ sowie von Othmar Steurer- Bernsteiner vom Car-Sharing-Projekt Krumbach.

Bürgermeisterin Michaela Walla, die noch am selben Tag die Finanzierung einer E-Tankstelle zusagte, und der Umweltausschuss waren mit der Veranstaltung voll zufrieden. Warth möchte schließlich auch ein Car-Sharing-Projekt initiieren.

E&UGR Kerschbaumer: "Danke an die Frau Bürgermeister und die Mitarbeiter im Umweltausschuss, Es ist uns überparteilich gelungen mit dem E-Aktionstag zukunftsweisende Perspektiven in der E-Mobilität aufzuzeigen. Damit ist Warth vorne dabei. Photovoltaik im Zusammenhang mit E-Mobilität ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz".





Mit dem Gewinner des E-Bikes Andreas Schützenhöfer mit Mutter Hermine: BGM Walla, Mitarbeiter Peugeot Hessler, GGR Peter Liebentritt, GGR Gerald Hanke, GR Gerald Baumgartner, E&UGR Josef Kerschbaumer, Markus Ötsch von der EVN



ÖBB Kollegen Helmut Fischer, Thomas Wallner sind von der Probefahrt mit dem Tesla von Markus Fuchs-Winkler begeistert



Die Fahrten mit den Segways vom Mobilitätszentrum Luckerbauer machen Spaß



Produkte vom Haßbacher Biobauernhof Zodlhofer

30 JAHRE UmweltgemeinderätInnen in NÖ

1985 wurde in NÖ die Funktion des Umweltgemeinderates eingeführt.

UGR sind unabhängige, eigenverantwortliche Organe. Sie sind an keine Weisungen (BGM,...) gebunden. Zu den Pflichen gehören: Informationspflicht, Anzeigepflicht und Berichtspflicht (an GR).

Bisherige UGR in Warth:

1985 bis 1990: Johann Henschl 1990 bis 1995: Franz Koller 1995 bis 2000: Michael Grill 200 bis 2002: Josef Hattenhofer 2002 bis 2010: Josef Kerschbaumer 2010 bis 2015: Peter Liebentritt Ab 2015: Josef Kerschbaumer



Der erste UGR in Wurth Johann Henschl (ÖVP) mit dem derzeitigen E&UGR Josef Kerschbaumer (GRÜNE)

Umwelteinsatz der FF-Warth

Am 25.09.2015 um die Mittagszeit fuhr ich mit dem Fahrrad von Warth in Richtung Kirchau.

Dabei entdeckte ich am Fahrbahnrand der LH143 eine 60 Meter lange Dieselspur.

Ich alarmierte über den Notruf 122 die Feuerwehr. Um 13:03 Uhr traf die FF Warth mit einem Löschfahrzeug (LFA) sowie 3 Mann Besatzung ein.

Die FF Warth brachte Bindemittel auf und entschärfte die Dieselspur.

In meiner Funktion als Energieund Umweltgemeinderat bedanke ich mich bei der FF Warth für den raschen Umwelteinsatz.



Mobiler Reinigungsdienst für saubere Mülltonnen

GR Kollegin Victoria Ben Hedhili schlug vor eine Tonnenreinigung anzubieten und nannte als Möglichkeit die Firma Christian Klar aus Fhenfurt.

Tonnen reinigen lassen -

jetzt mit hocheffizienter professioneller Tonnenreinigung

Die Tonnen werden am Tag der Müllabfuhr mit Spezial-Waschfahrzeugen mit Hochdruck und Heißwasser gründlich gereinigt. In über 5000 Wohnanlagen und Haushalten in den Bezirken Baden, Mödling, Neunkirchen und Wr. Neustadt wird dies bereits regelmäßig durchgeführt.

Anmeldung zur Tonnenreinigung:

Tel. 02624 54409 office@tonnenreinigung.at www.tonnenreinigung.at



Kontaktieren Sie uns!

Wenn Sie ein Anliegen im Bereich Energie & Umweltschutz haben, wenden Sie sich gerne an mich:

Josef Kerschbaumer

Energie & Umweltgemeinderat der Marktgemeinde Warth

Mobil: 0699/12421593 Email: gabl.warth@aon.at



Umweltausschuss der Marktgemeinde Warth:

v.l.n.r.: GR Gerald Baumgartner, GGR Peter Liebentritt, GR Markus Motsch, GGR Gerald Hanke, Obmann E&UGR Josef Kerschbaumer

Warth

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungenh rund um die Weihnachtszeit. Zeigen Sie, geschätze Damen und Herren und liebe Jugend, Ihre Wertschätzung den ausführenden Vereinen.



Sa 05, 12,2015

17:00 Uhr Kindermesse + Nikolaus, anschließend Punschstand

So 20. 12. 2015, nach der Hl. Messe

Do 31. 12. 2015, nach dem Friedensmarsch





24. Dezember 2015 ab 16.00 Uhr am Marktplatz Warth

Zu traditionellen Weihnachtsliedern werden Sie mit warmen Getränken versorgt.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Warth und die Bläsergruppe





Samstag: 19. Dezember 2015, ab 17 Uhr

Ab 18.00 Bläsergruppe MV Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg Ab 19.00 Uhr Shape-Dance mit Conni (zum Mitmachen)

FEUERWEHRHAUS

Petersbaumgarten

Veranstalter:

Gasthof Pichler

Gönnen Sie sich vorweihnachtliche Köstlichkeiten!

Der Reingewinn wird für den Ankauf von Einsatzgeräten in der Feuerwehr verwende



Warth

DIE GEMEINDEMITARBEITERINNEN UND -MITARBEITER WÜNSCHEN IHNEN ALLEN EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND ALLES GUTE IM NEUEN JAHR





Schenken Sie zu Weihnachten Bücher aus unserer Region.

Im Gemeindeamt erhältlich.

Lebensspuren II und III

Spurensuche im Land der 1000 Hügel

je € 29,90



"Alpen-Gospel" Samstag, 19. Dezember 2015 um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche Scheiblingkirchen www.nova-vocalitas.at

Das Ensemble "nova Vocalitas" freut sich auf Ihren Besuch!





Wir starteri wieder!

Mo, 11.1, und Di, 12.1.2016, 19 Uhr

10 Abende zu 1,5 Std. 120. – EUR

Kursbeginn:

Physiopraxis Warth

Bones for Life ist eine sanfte Methode, um neue Bewegungen zu erlernen, die das Gleichgewicht, die Koordination des Körpers, die Stabilität und die Sicherheit fördern sowie die Versorgung der Knochen unterstützen.

In jedem Alter ist sie eine Möglichkeit, die Lebensqualität zu erhöhen.

Ich unterrichte Bones for Life seit fünf Jahren mit erfreulichem Erfolg und möchte dies wieder für 2016 anbieten.

Anmeldung: Christa Müller-Klopf, 0664 - 47 29 057





FRÜHSTÜCKSBRUNCH

ZUR

JAHRESWENDE

AM DONNERSTAG DEN 31.12.2015

IN IHRER

CAFE - BÄCKEREI FISCHBÖCK

(9 UHR-12 UHR)



€ 7,-

+ 1 Glas Sekt gratis

Mit lustiger Umrahmung von Altbürgermeister Patriz Hattenhofer

Punschstand ab 10:00 Uhr

Auf Ihr Kommen freut sich Cafe-Bäckerei Fischböck

Warth

BESTATTUNG KUNZ

unter neuer Adresse

Die Bestattung Kunz übersiedelt mit 30. November 2015 in Aspang, von der Bahngasse 25 in die Sparkassengasse 3.

Da am bisherigen Standort die Möglichkeit zur Erweiterung der Räumlichkeiten fehlte, wurde auf dem Grundstück zwischen SPAR-Markt und Feuerwehr Aspang neu gebaut.

Die Telefonnummer bleibt mit 02642 523 22 gleich.

Neue Adresse: BESTATTUNG KUNZ

Sparkassengasse 3 2870 Aspang T 02642 52322







2620 Neunkirchen | Schießstättgasse 4 | Tel: 02635 / 64 530 | E-Mail: office@wirtschaftsservice.co.at

www.wirtschaftsservice.co.at





A B F U H R T E R M I N E der einzelnen Müllfraktionen für das Jahr 2016

Monat	BIOTONNE	GRÜNE TONNE	RESTMÜLL Vermehrter Bedarf	PAPIER TONNE	Grüne Tonne roter Punkt
Jänner	19.01.	07.01.	19.01.		
Februar	16.02.	11.02.	16.02.	04.02.	11.02.
März	01.,15., 29.03.	17.03.	15.03. alle		
April	12.,26.04.	28.04.	12.04.	07.04.	28.04.
Mai	10., 24.05.		10.05.		
Juni	07.,14.,21.,28.06.	02.06.	07.06. alle	02.06.	
Juli	05.,12.,19.,26.07.	07.07.	19.07.	28.07.	07.07.
August	02.,09.,23.08.	18.08.	23.08.		
September	06.,20.09.	29.09.	20.09. alle	22.09.	29.09.
Oktober	04.,18.10.		18.10.		
November	22.11.	10.11.	22.11.	17.11.	
Dezember	20.12.	15.12.	20.12. alle		15.12.

Restmüll: Für den vermehrten Bedarf ist eine Anmeldung im Gemeindeamt unbedingt erforderlich!

Die Tonnen und die Müllsäcke sind am Abfuhrtag bis spätestens **06:00 Uhr** am Straßenrand bereitzustellen.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass überfüllte Tonnen und fremde Müllsäcke nicht mitgenommen werden.

Der Abfallberater des Abfallwirtschaftsverbandes steht für Fragen gerne zur Verfügung!

Telefon: 02627/823 96

Homepage: www.abfallverband.at/neunkirchen





Wochenenddienste der praktischen ÄrztInnen von Jänner bis März 2016						
Jänner	Februar	März				
31.12.2015 Dr. Wolfgang Pilz 01.01.2016 Dr. Wolfgang Pilz	06.02. Dr. Wolfgang Pilz 07.02. Dr. Wolfgang Pilz	05.03. Dr. Wilfried Wiebecke 06.03. Dr. Wilfried Wiebecke				
02.01. Dr. Wilfried Wiebecke 03.01. Dr. Wilfried Wiebecke 06.01. Dr. Wilfried Wiebecke	13.02. Dr. Wilfried Wiebecke 14.02. Dr. Wilfried Wiebecke	12.03. Dr. Paul Wilscher 13.03. Dr. Paul Wilscher				
09.01. Dr. Paul Wilscher 10.01. Dr. Paul Wilscher	20.02. Dr. Paul Wilscher 21.02. Dr. Paul Wilscher	19.03. Dr. Wolfgang Pilz 20.03. Dr. Wolfgang Pilz				
16.01. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler 17.01. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler	27.02. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler 28.02. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler	26.03. Dr. ⁱⁿ . Alexandra Hadler 27.03. Dr. ⁱⁿ . Alexandra Hadler				
23.01. Dr. Wolfgang Pilz 24.01. Dr. Wolfgang Pilz		28.03. Dr. Paul Wilscher				
30.01. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler 31.01. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler						

Wochenenddienste der praktischen ÄrztInnen von April bis Juni 2016						
April	Mai	Juni				
02.04. Dr. Wilfried Wiebecke 03.04. Dr. Wilfried Wiebecke	01.05. Dr. Wilfried Wiebeck 05.05. Dr. Wolfgang Pilz	04.06. Dr. Wilfried Wiebecke 05.06. Dr. Wilfried Wiebecke				
09.04. DrPaul Wilscher 10.04. Dr. Paul Wilscher	07.05. Dr. Paul Wilscher 08.05. Dr. Paul Wilscher	11.06. Dr. Wolfgang Pilz 12.06. Dr. Wolfgang Pilz				
16.04. Dr. Wolfgang Pilz 17.04. Dr. Wolfgang Pilz	14.05. Dr. Wolfgang Pilz 15.05. Dr. Wolfgang Pilz	18.06. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler 19.06. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler				
23.04. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler 24.04. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler	16.05. Dr. Paul Wilscher	25.06. Dr. Paul Wilscher 26.06. Dr. Paul Wilscher				
30. 04. Dr. Wilfried Wiebecke	21.05. Dr. Wilfried Wiebecke 22.05. Dr. Wilfried Wiebecke					
	26.05. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler 28.05. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler 29.05. Dr. ⁱⁿ Alexandra Hadler					
Dr. Wilfried Wiebecke, Warth, 02629 / 2540	MR Dr. Wolfgang Pilz, Grimmenstein, 02644 / 7227 Dr. Paul Wilscher, Edlitz, 02644 / 6018	Dr. in Alexandra Hadler, Scheiblingkirchen, 02629/5000				

Warth

Mit Produkten aus der Region, kulinarischen Ständen und speziellen Angeboten!











Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Michaela Walla Anschrift: Marktplatz 3, 2831 Warth

